

I.N. 211.144

9.VIII.31

Lieber Herr Dr.,  
lassen Sie sich für Ihren 1. Brief und die Bibliographie III schönsten danken! Ist denn Ihr Buch bei Meulenhoff schon erschienen? Dann müsste ich es mir schleunigst beschaffen. Ihr Beitrag über die Stef. Zweig'schen Stücke beeinträchtigt den Köchel durchaus nicht, im Gegenteil; vielleicht lässt ~~Zw.~~ sich sogar bestimmen, den Erstdruck der ungedruckten Stücke in der ZfMW zu erlauben. Wenn Sie mir Ihren Bericht über die Schenk'sche Tagung innerhalb der nächsten 10 Tage schicken, kann ich ihn wahrscheinlich noch ins *Augi!* ~~Sept.~~heft der Zeitschrift aufnehmen.

Für den Fortgang der Haydn-Arbeit alles Gute! Ich bin schon lang davon unterrichtet dass Sie dergelichen machen. Vergessen Sie nicht, dass in der Schönborn'schen Privatbibl. in Wiesentheid im Autograph ein unbekanntes Klavierkonzert von H. liegt!

Alles Schöne von Haus zu Haus! Ihr ganz ergeben

Alfred Einstein

Zeitschrift für Musikwissenschaft

Herausgegeben von der Deutschen Musikgesellschaft E. V.

Verlag Breitkopf & Härtel in Leipzig

Schriftleitung: Dr. Alfred Einstein  
München, Widenmayerstr. 30

**DR. ALFRED EINSTEIN**

BERLIN W. 30

Heilbronner Straße 6, I.



Postkarte



Herrn

An

Dr. Roland Tenschert

~~Salzburg~~

in

~~Wohnung~~ Parsch, Gärtnergasse

(Straße und Hausnummer)

134